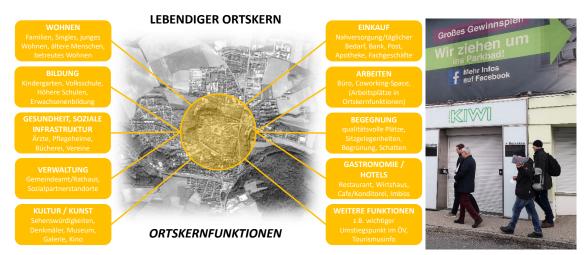


Konzept zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen, Entwicklung von Stadt- und Ortskernen in der Region Vöcklabruck

Leistungszeitraum: 2021-2022

Im Rahmen des Projekts erarbeitet das Bearbeitungsteam ÖIR – lassy ein Konzept zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen sowie zur Entwicklung von Orts- und Stadtkernen. Ziel der Region Vöcklabruck ist es, auf Basis dieses Konzepts Entscheidungen für künftige investive Maßnahmen zu treffen. Das Konzept ist dabei ein grundlegender Rahmen, der auch für die Antragstellung bei unterschiedlichen Förderprogrammen herangezogen werden soll.



Ortskernfunktionen (links), Ortskernbegehung vor Ort, © ÖIR

Das ÖIR bearbeitet dabei vorrangig die regionale Perspektive mit detaillierter Standort- und Marktanalyse sowie dem Regionalen Masterplan Leerstand mit Teilraumanalysen. Dabei werden auch mögliche Attraktivierungsmaßnahmen im Leerstandsumfeld sowie Handlungsoptionen der Gemeinden ausgearbeitet. Die konkrete Objektanalyse und Arbeit mit den Eigentümer:innen gliedert sich darin ein und wird federführend von lassy bearbeitet.

Bearbeitung: Ursula Mollay; Cristian Andronic, Erich Dallhammer, Wolfgang Neugebauer

Partner: lassy | architektur + raumplanung ZT-GmbH

Auftraggeber: Stadtgemeinde Vöcklabruck